

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung  
halbjährig 16 S  
ganzjährig 30 S  
außerhalb Wiens  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung:**  
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.  
Fernsprecher:  
A-23-500 und A-28-500  
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 26.

Mittwoch 1. April 1931.

Jahrgang XL.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform vom 9. März. — Ausschuss für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten vom 4. März. — Baubewegung vom 28. bis 31. März. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergebungen. — Kundmachungen: Fachinspektorstelle für den Fachunterricht an den fachlichen Fortbildungsschulen für Schuhmacher in Wien. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Ausschuss für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 9. März 1931.

Vorsitzender: GR. Täubler.

Amtsfr. StR.: Speiser.

Anwesende: Die GR. Gschladt, Höppeler, Räte Königstetter, Rogler, Pokorny, Reder, Dr. Stowasser, Untermüller und Wagner; ferner Ob-Mag. R. Dr. Kritschka.

Entschuldigt: GR. Innerhuber.

Schriftführer: Mag. Sekr. Dr. Kinzl.

GR. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

Nachstehender Antrag wurde im Gemeinderatsausschuss I genehmigt und an den Gemeinderatsausschuss VII weitergeleitet:

(Z. 228.) Neuerrichtung einer allgemeinen Volksschule für Knaben 6. Sonnenuhrstraße 3.

(Z. 229.) Für das nichtärztliche Personal der amtsärztlichen Untersuchungsstelle der M. Abt. 12 werden sechs Pflegerinnenwürden als Inventarschürzen beige gestellt.

(Z. 87.) Der Monatsbezug der supplierenden Ärzte Dr. Jakob Dorfinger und Dr. Siegfried Knittel wird mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1931 auf 250 S erhöht.

(Z. 240.) Die Hauptfürsorgerinnen Dr. Dorothea Warhanek, Dr. Angela Danesch, Dr. Maria Kapinus, Dr. Lilli Hartmann und der Verwaltungsaspirant Dr. Hans Klinghoffer werden unter der Bedingung der Absolvierung einer zweijährigen zufriedenstellenden Probefristzeit im Konzeptsdienste und der erfolgreichen Ablegung der praktischen Prüfung für die politische Geschäftsführung innerhalb der gleichen Frist, deren Lauf vom Tage der tatsächlichen Verwendung im Konzeptsdienste beim Wiener Magistrat beginnt, als Magistratskonzipisten in den Stand der rechtskundigen Beamten überführt. Während der zweijährigen Probezeit erhalten sie die ihnen in der Gruppe Ia nach ihrer gegenwärtigen Einreihung zukommenden Bezüge einschließlich allfälliger automatischer Bezugserhöhungen. Bei Nichterfüllung der obigen Bedingungen tritt ihre Rückversetzung in die Standesgruppe der Hauptfürsorgerinnen, beziehungsweise in die Standesgruppe der Beamten des mittleren Verwaltungsdienstes automatisch ein, wobei sie so zu behandeln sind, als ob sie niemals in den Stand der rechtskundigen Beamten überführt worden wären.

Im Stande der rechtskundigen Beamten sind sie unmittelbar nach dem vor dem Tage dieses Gemeinderatsbeschlusses in die Standesgruppe der rechtskundigen Beamten aufgenommenen Magistratskonzipisten zu reihen.

(Z. 235.) Titularkontrollamtsdirektionsrat Josef Neubauer, Titularoberkontrollamtsrat Konrad Mittermayer und Kontrollamtsrat Josef Koprivnikar werden in die Standesgruppe der Rechnungsbeamten überführt. Kontrollamtsrat Koprivnikar erhält eine in die Bemessungsgrundlage der Ruhe- und Versorgungsrenten einrechenbare, nach Maßgabe des Vorrückens in höhere Bezüge sich vermindernde Bezugsergänzungszulage, die seinen jeweiligen Bezug als Rechnungsbeamter auf seinen derzeitigen Bezug als Kontrollamtsbeamter (1. Stufe der 4. Bezugsklasse) ergänzt.

(Z. 230.) Der Sanitätsobergehilfe Josef Hrubý wird mit Wirksamkeit von dem auf den Beschluss nachfolgenden Monatsersten als Desinfektor in Gruppe IV des Gehaltschemas überreicht.

(Z. 237.) Der definitive Hilfsarbeiter Franz Rohy wird unter den Bedingungen des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 1. Februar 1926, Z. 41/26, als Laborant in die Gruppe VI des Gehaltschemas überreicht.

(Z. 100.) Der definitive Hausarbeiter August Bachmaier wird als Spitalsgehilfe, die definitive Hausarbeiter Josef Hofmeister und Friedrich Johl als Hausgehilfen mit Wirksamkeit von dem auf die Beschlussfassung folgenden Monatsersten in Gruppe VII des Gehaltschemas überreicht. Ueberreihung unter den Bedingungen des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses I vom 1. Februar 1926, Z. 41.

(Z. 165.) Die vertragsmäßig bestellten Anstaltsärzte Dr. Betty Grünspan und Dr. Auguste Popper werden mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1931 bei gleichzeitiger Erteilung der Altersnachfrist für die Erstgenannte in provisorischer Eigenschaft der allgemeinen Dienstordnung unterstellt und in den Stand der Anstaltsärzte übernommen. Für die Erlangung der definitiven Anstellung wird eine vom Tage der Unterstellung unter die Dienstordnung an zu berechnende zweijährige zufriedenstellende Dienstleistung vorgeschrieben. Die ärztliche Privatpraxis ist nicht gestattet.

(Z. 234.) Der Zuerkennung einer Wegentschädigung im Betrage von 4480 S an den provisorischen katholischen Religionslehrer Dr. Benedikt Fröschl, der den katholischen Religionsunterricht an der Knaben- und Mädchenvolksschule 21. Dr. Albert Geßmann-Gasse 187 im Schuljahre 1929/30 erteilte, wird zugestimmt.

(Z. 232.) Zur Zuerkennung einer Wegentschädigung im Betrage von 1216 S an den provisorischen katholischen Religionslehrer Dr. Rudolf Klafsky, der den katholischen Religionsunterricht an der Mädchenvolksschule und Hauptschule 18. Schopenhauerstraße 79 in der Zeit vom 27. Oktober 1930 bis 19. Jänner 1931 erteilte, wird die Zustimmung erteilt.



# Vöslauer Dolomit-Industrie

Adolf Strauß, Wien, V., Margareten Gürtel 45  
Telephon A-30-3-35.

**Dolomit-Edelputz** in allen Farben und Körnungen  
für dekorative Putzarbeiten.

341 inländisches Fabrikat.

**Dolomit-Fassadensand** sowie alle anderen Arten  
von Sand, Riesel u. Schotter.

**Größte Sandwerke Oesterreichs.**

(Z. 233.) Zur Weiterbefassung des Erziehungsbeitrages für die Bürgerschullehrerswaise Elfriede Graf auf die Dauer ihrer Hochschulfstudien, längstens jedoch bis zur Vollenbung des 24. Lebensjahres, wird die Zustimmung erteilt.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

- (Z. 225) Helene Fingerhut, Hausarbeiterin;
- (Z. 226) Marie Pittsch, Kindergärtnerin;
- (Z. 241) Marie Heimbacher, Hausarbeiterin;
- (Z. 242) Marie Frenzl, Hausarbeiterin.

Nachstehende Ansuchen um Witwenabfertigung und Witwenpensionen werden genehmigt:

- (Z. 227) Franziska Müller, Schlosserswitwe, Witwenabfertigung;
- (Z. 231) Veronika Steindl, Straßenarbeiterswitwe, Witwenpension;
- (Z. 238) Amalie Lichtl, Steinbrucharbeiterswitwe, Witwenpension;
- (Z. 239) Karoline Steiner, Amtratswitwe, Witwenpension.

Zur Versetzung der nachgenannten Lehrperson in den dauernden Ruhestand wird im Sinne des § 148, Absatz 2 des Lehrerdienstgesetzes die Zustimmung erteilt:

- (Z. 236.) Franz Sommer, Hauptschullehrer.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulagen werden genehmigt:

- (Z. 244, M. Abt. 1, 131) Kanalumbau 10. Buchengasse—Steudelgasse;
- (Z. 243, M. Abt. 1, 132) Kanalumbau 2. Waschhausgasse—Lichtenauergasse—Rörnergasse.

## Ausschuß für Ernährungs- und Wirtschaftsangelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 4. März 1931.

Vorsitzende: Die GRe. Grolig und Müller.

Amtsf. StR.: Kofrda.

Anwesende: WB. Hof und die GRe. Marie Bock, Gröbner, Dr. Ing. Hengl, Kohl, Kopřiva, Cäcilie Lippa, Löttsch, Merbaul, Pokorny, Preher, Schön, Suchanek, Wagner und Witzmann; ferner die Ob.Mag.Re. Dr. Nather und Reutterer, Ob.StadtbauR. Ing. Baumann, Vet.AmtsDior. Dr. Moser und MarktamtsDior. Winkler. Beigezogen: Mag.R. Dr. Mayer.

Entschuldigt: GRe. Huber.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. M u d.

Berichterstatterin GRe. Marie Bock:

(Z. 168, M. Abt. 44, 69/12/20/30.) Der Gemeinderatsausschuß VI bewilligt das durch die höhere Postjahresgebühr für den Stadtschulrat sowie durch die Herausgabe einer Festschrift für die neue Schule 21. Nagran sich ergebende Mehrererfordernis. Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß hiedurch der Ansaß für 1930 der Kreditpost 2d 7 „Sonstige Unkosten“ des Sondervoranschlags Nr. 51 „Schulwesen“, Unterteilung „Stadtschul-

rat“ (Ausgabstrubrik 610/1) um 8489-82 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 35.889-82 S beträgt. Das Mehrererfordernis selbst findet mit einem Teilbetrag von 2900 S in Mehreinnahmen auf Einnahmepost 1 „Rückersatz des Bundes zum Sachaufwand des Stadtschulrates“ der Unterteilung „Stadtschulrat“ und mit dem Restbetrag von 5589-82 S in Minderausgaben auf Kreditpost 2m „Lehr- und Lernmittel“ der Unterteilung „Allgemeine Volks- und Hauptschulen“ desselben Sondervoranschlags seine materielle Deckung.

(Z. 171, M. Abt. 44, S. 854/3.) Der Ankauf der für das Schuljahr 1931/32 benötigten Schulhefte wird nach den vom Wirtschaftsamt gestellten Anträgen genehmigt.

(Z. 175, M. Abt. 44, S. 51/52/30.) Die Entschädigung von Schulwarten aus dem Fahrtarten- und Postpauschale für die Beforgung von Botengängen mit dem Fahrrad statt mit der Straßenbahn wird im Sinne des Magistratsantrages genehmigt.

Nachstehenden Vereinen und Korporationen werden Schul- und Amträume unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

(Z. 187, M. Abt. 45, 7123/30) Der „Urania“ in Abänderung der feinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der R.V.Sch. 3. Strohgasse 15 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 188, M. Abt. 45, S. A. 7883) dem Verbands „Jugendheim“ der Zeichensaal 30 an der R.- u. M. HauptSch. 6. Stumpergasse 56 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 189, M. Abt. 45, S. A. 7885) der M. Abt. 7 für die Frauengewerbeschule der Stadt Wien die beiden Turnsäle 4 und 19 an der R.- u. M. HauptSch. 6. Stumpergasse 56 an je zwei Vormittagen wöchentlich;

(Z. 190, M. Abt. 45, S. A. 1931/30) der Jugendsektion der österreichischen Baugewerkschaft der Turnsaal an der R.V.Sch. 6. Grasgasse 5 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 191, M. Abt. 45, S. A. 8034) der sozialdemokratischen Bezirksorganisation 7, Sektion 9, der Zeichensaal an der R. HauptSch. 7. Zieglergasse 49 an zwei Abenden jedes Monats;

(Z. 192, M. Abt. 45, S. A. 3015/30) dem Bund für Mutterschutz der Physikaal an der R.- u. M. HauptSch. 8. Albertgasse 23 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 193, M. Abt. 45, S. A. 802) der Elternvereinigung der öffentlichen Volksschule mit tschechischer Unterrichtssprache 11. Brehmstraße 7 der alte Turnsaal mit anstoßender Waschküche an der R.- u. M. V. Sch. 11. Braunhubergasse 3 an fünf Nachmittagen und Abenden und an einem Vormittag wöchentlich;

(Z. 194, M. Abt. 45, S. A. 3942) dem Fortbildungsschulrate das Klassenzimmer 12 an der M. HauptSch. 19. Kreindlgasse 24 an einem Nachmittage wöchentlich;

(Z. 195, M. Abt. 45, S. A. 9841) dem Arbeiterabstinenzbunde das Zimmer 123 im 1. Stocke im städtischen Amtrahause für den 20. Bezirk an einem Abend wöchentlich;

### SPERRHOLZ-PLATTEN

Fourniere, Dikten, Sessel- u. Klosettsitze, Zier- u. Kehlleisten,

PANEL-PLATTEN

FRITZ WEISS

Wien, XVIII., Währinger Gürtel 139 — Tel. A-10-3-50



ALTESTES SPEZIALGESCHÄFT ÖSTERREICHS FÜR

# LINOLEUM

GEGRÜNDET 1874.

## F. C. Collmann's Nachf. A. Reichle

Inhaber: LOUIS STRIGL

Wien, I., Schuberting 3, früher Kolowratring (nächst dem Stadtpark). Tel. U-13-2-89

Lieferant staatlicher Behörden und der Gemeinde Wien.

(Z. 199, M. Abt. 45, S. A. 8682) dem Vereine „Freie Schule—Kinderfreunde“ der Turnsaal an der M. HauptSch. 1. Zedlitzgasse 9 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 200, M. Abt. 45, S. A. 7842) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. HauptSch. 1. Zedlitzgasse 9 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 201, M. Abt. 45, S. A. 6362) dem Vereine „Freie Schule—Kinderfreunde“ der Turnsaal an der K. HauptSch. 1. Renngasse 20 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 202, M. Abt. 45, S. A. 7563) dem Bunde der Industrieangestellten Oesterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. HauptSch. 4. Starhembergasse 8 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 203, M. Abt. 45, S. A. 7888) dem Wiener Arbeiterturnvereine in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der K.- u. M. HauptSch. 6. Stumpfergasse 56 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 204, M. Abt. 45, S. A. 7889) dem Gehilfenausschuß der Genossenschaft der Kleidermacher in Wien ein Klassenzimmer an der K.- u. M. HauptSch. 6. Stumpfergasse 56 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 205, M. Abt. 45, S. A. 8764) der sozialdemokratischen Bezirksorganisation Neubau der Turnsaal an der K.- u. M. B. Sch. 7. Zieglergasse 21 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 206, M. Abt. 45, S. A. 8801) dem christlich-deutschen Turnvereine „Friesen“ der Turnsaal an der K. HauptSch. 7. Zieglergasse Nr. 49 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 207, M. Abt. 45, S. A. 154/30) dem Zentralvereine der kaufmännischen Angestellten Oesterreichs der Physikal. Saal an der K.- u. M. B.- u. HauptSch. 8. Albertgasse 23 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 208, M. Abt. 45, S. A. 181) dem Elternvereine der M. B. Sch. 8. Albrechtplatz 7 in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an obiger Schule an zwei Nachmittagen wöchentlich;

(Z. 209, M. Abt. 45, S. A. 8321) dem Wiener Arbeiterturnvereine der Turnsaal an der K.- u. M. B. Sch. 9. Währinger Straße Nr. 43 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 210, M. Abt. 45, S. A. 4161/1) dem Vereine für volkstümliche Musikpflege in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung ein Klassenzimmer an der K.- u. M. B. Sch. 9. Währinger Straße Nr. 43 an zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 211, M. Abt. 45, S. A. 1695/30) dem Gehilfenausschuß der Genossenschaft der Kleidermacher das Klassenzimmer 59 an der M. HauptSch. 9. Galileigasse 3 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 212, M. Abt. 45, S. A. 3508/30) dem Zentralverein der kaufmännischen Angestellten Oesterreichs das Klassenzimmer 74 an der K. HauptSch. 10. Knöllgasse 59 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 213, M. Abt. 45, S. A. 5801/1) dem Vereine für volkstümliche Musikpflege in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilli-

gung die Klassenzimmer 29 und 46 an der K. HauptSch. 10. Bernstorfergasse 30/32 an je zwei Abenden wöchentlich;

(Z. 214, M. Abt. 45, S. A. 6261) dem Freidenkerbunde Oesterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung das Klassenzimmer 63 an der M. B. Sch. 10. Randhartingergasse 17 an einem Nachmittag wöchentlich;

(Z. 215, M. Abt. 45, S. A. 7322) dem Sportvereine der Arbeiterschaft der Ankerbrotfabrik in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. B. Sch. 10. Schrankenberggasse 32 an drei Abenden wöchentlich;

(Z. 216, M. Abt. 45, S. A. 5568/30) dem Fortbildungsschulrate für die sachliche Fortbildungsschule für Kleidermacherinnen der Turnsaal an der K.- u. M. HauptSch. 10. Buchsbaumgasse 55 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 217, M. Abt. 45, S. A. 4883/30) dem christlich-deutschen Turnvereine „Kaiser-Ebersdorf“ in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der K.- u. M. B. Sch. 11. Münichplatz 6 an fünf Abenden wöchentlich;

(Z. 221, M. Abt. 45, S. A. 5406) dem Bunde der Industrieangestellten Oesterreichs der Turnsaal an der M. HauptSch. 2. Obere Augartenstraße 38 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 222, M. Abt. 45, S. A. 4305) dem Zentralvereine der kaufmännischen Angestellten Oesterreichs in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der M. B. Sch. 2. Leopoldsgasse 3 an vier Abenden wöchentlich;

(Z. 223, M. Abt. 45, S. A. 745) der Mütterarbeitsgemeinschaft für körperliche Erziehung der Turnsaal an der K. B. Sch. 2. Blumauer-gasse 21 an zwei Nachmittagen wöchentlich;

(Z. 224, M. Abt. 45, S. A. 883) dem Touristenvereine „Die Naturfreunde“ der Turnsaal an der K.- u. M. B. Sch. 7. Burggasse 16 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 225, M. Abt. 45, S. A. 803) der Arbeiterbildungsorganisation Simmering ein Klassenzimmer an der K. B. Sch. 11. Braunhubergasse 3 an einem Abend bis Ende Mai 1931 wöchentlich;

(Z. 226, M. Abt. 45, S. A. 4445/30) dem Verbands Jugendheim der Turnsaal an der K. B. Sch. 13. Vorzinggasse 2 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 227, M. Abt. 45, S. A. 6323) dem Gehilfenausschuß der Genossenschaft der Kleidermacher das Klassenzimmer 82 an der K.- HauptSch. 13. Reingasse 19 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 228, M. Abt. 45, S. A. 6321) dem christlich-deutschen Turnvereine Breitensee in Abänderung der seinerzeit erteilten Bewilligung der Turnsaal an der K. HauptSch. 13. Reingasse 19 an fünf Abenden wöchentlich;

(Z. 229, M. Abt. 45, S. A. 3984) dem „Aöf“, Bezirkskartell 14, der Turnsaal an der M. B. Sch. 14. Kröllgasse 20 an einem Abend wöchentlich;

(Z. 230, M. Abt. 45, S. A. 1042) dem „Aöf“, Bezirkskartell 14, der Turnsaal an der M. B. Sch. 14. Dablergasse 16 an einem Abend wöchentlich;

**Feuer- und Einbruch-**  
**versicherung**  
**Glasbruchversicherung**  
**Unfall- und Haft-**  
**pflichtversicherung**

## Gemeinde Wien

# Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U-27-5-40.

**Auto-**  
**Casco-Versicherung**  
**Maschinenbruch- und**  
**Transportversicherung**  
**Lebens- und Renten-**  
**versicherung**



(Z. 231, M. Abt. 45, S. N. 662) dem Zentralvereine der Kaufmannsjahen angestellten Österreichs der Turnjaal an der M.-Hauptg. 14. Dencwilt Scheiniger-Gasse 1/3 an einem Abend wogentlich;

(Z. 232, M. Abt. 45, S. N. 10304/30) dem christlich-deutschen Turnvereine Hünghaus in Abänderung der feinerzeit erteilten Bewilligung der Turnjaal an der K. u. K. 15. Laigasse 2 an vier Abenden wogentlich.

#### Abflehungen:

(Z. 196, M. Abt. 45, S. N. 7111/30) Sportklub J. B. Bacon, Turnjaal in der K. u. K. 5. Stöbergasse 53;

(Z. 197, M. Abt. 45, S. N. 8) „rote Wandergruppe“, ein Klaffenzimmer in einer Gasse des 10. Bezirkes;

(Z. 198, M. Abt. 45, S. N. 5401) Südsöcher Volksbildungsverein, Räume in Gassen im 2. Bezirk;

(Z. 218, M. Abt. 45, S. N. 5668/30) Amateur-Ballsportklub, Turnjaal in der K. u. K. 10. Dudenstraße 54;

(Z. 219, M. Abt. 45, S. N. 8301) Sportklub der Angestellten der Firma Viktor Schmitz & Söhne, Turnjaal in der K. u. K. 4. Wauerstraße 16;

(Z. 220, M. Abt. 45, S. N. 501) Sportklub der Angestellten der Firma Viktor Schmitz & Söhne, Turnjaal in der K. u. K. u. Hauptg. 4. Argentinierstraße 11;

(Z. 233, M. Abt. 45, S. N. 1652/30) Deutscher Turnverein „Nebelungen“, Erweiterung der Mitbenützung des Turnjaales in der K. u. K. 15. Friedrichsplatz 5;

(Z. 234, M. Abt. 45, S. N. 932/30) Reichsbund der katholisch-deutschen Jugend Oesterreichs, Turnjaal in der K. u. K. 6. Corneliusgasse 6;

(Z. 235, M. Abt. 45, S. N. 1401) Verband Jugendheim, Turnjaal in der K. u. K. 3. Erdbergstraße 76;

(Z. 236, M. Abt. 45, S. N. 1363) Verband Jugendheim, Turnjaal in der K. u. K. 11. Enkplatz 4;

(Z. 237, M. Abt. 45, S. N. 1223) Verband Jugendheim, Turnjaal in der K. u. K. u. Hauptg. 3. Dietrichgasse 36;

(Z. 238, M. Abt. 45, S. N. 842) Elternvereinigung der K. u. M. u. K. 11. Drehmstraße 9, Turnjaal und ein Klaffenzimmer in der K. u. M. u. K. 11. Drehmstraße 9.

#### Berichterstatter M. Gröbner:

(Z. 183, M. Abt. 46, 25195/30.) Zwischen der Gemeinde Wien und Emil Schwaiger als Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 16 des Grundbuches Josefstadt, Grundstück 288, wird nachstehendes Uebereinkommen geschlossen:

1. Emil Schwaiger als grundbücherlicher Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 16 des Grundbuches Josefstadt, Grundstück 288, tritt den nach Maßgabe der Baulinie zur Wiberigasse und Laudongasse entfallenden Grund von zusammen 78·26 m<sup>2</sup> lastenfrei und in der enogünstigen Höhenlage in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes ab, wogegen die Gemeinde Wien die Zustimmung zur Anlage eines Erkers im ersten Stock und von vier darüber liegenden Balkonen, die 1·20 m über die Baulinie ragen, mit einer Ausladefläche von 8·80 m<sup>2</sup> und zur Herstellung von fünf Lichteinsparöffnungen von zusammen zuka 7·50 m<sup>2</sup> im Gehsteige unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen erteilt und wird für die Dauer des Bestandes der Lichteinsparöffnungen an Stelle eines Platzzinses nur ein Anerkennungszins von zusammen 25 S, das erstemal zahlbar nach Zustellung der ersten Benützungsbewilligung, künftighin am 2. Mai eines jeden Jahres vorgeschrieben.

2. Die Kosten der Vertragserrichtung, der Planausfertigung und grundbücherlichen Durchführung sowie allfällige Abgaben und Gebühren werden von dem Grundeigentümer getragen.

3. Eine Aufzahlung findet nicht statt und verzichten beide Teile auf die Anfechtung des Rechtsgeschäftes wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes.

#### Berichterstatter M. Grolig:

(Z. 167, M. Abt. 44, 36/15.) Die Gemeinde Wien stellt dem Sekretariate der zweiten Arbeiterolympiade aus den Beständen des

Wirtschaftsamtes Einrichtungsgegenstände, welche im Gemeindehaushalte nicht benötigt werden, teilweise für die Zeit vom 1. März bis 15. August 1931 zur Verfügung.

(Z. 176, M. Abt. 44, 9/15.) Die Konfektionierung von 1300 Stück Sommeranzügen nach Maß mit Fertigprobe wird gemäß den Beschlüssen des Einkaufskomitees vom 27. Februar 1931 vergeben.

(Z. 177, M. Abt. 44, 9/14.) Die Konfektionierung von 2000 Stück Stammgarnblusen und 1000 Stück Luchshosen nach Maß wird gemäß dem Beschlusse des Einkaufskomitees vom 27. Februar 1931 vergeben.

(Z. 179, M. Abt. 46, 20546/30.) Die verpflichtende Erklärung der Eigentümerin des Hauses 5. Gartengasse 3, im Falle der Abtragung oder des Umbaues des Vordergebäudes den nach Maßgabe der Baulinie zur Straße entfallenden Grund unentgeltlich und lastenfrei und in der richtigen Höhenlage in das öffentliche Gut zu übertragen, wird zur Kenntnis genommen.

#### Berichterstatter M. K o h l:

(Z. 172, M. Abt. 42, 90.) Der Gemeinderatsausschuß VI nimmt zur Kenntnis, daß durch Zahlungsverschiebungen aus dem Jahre 1930 für die mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI vom 15. Oktober 1930, Z. 824, für den Kinderkriechhof St. Mary zur Anschaffung bewilligten drei vollautomatischen Hangebahnwagen der Anlage für 1931 der Kreditpost 2g „Betriebsanlagen und Inventarergänzung“ des Sonderveranschlagtes Nr. 45 „Märkte und Schiachthofe“, Anhang I „Fleischverorgungsanstalten samt Kühlanlagen“, Unterteilung „Schlachthof St. Mary samt Kühlanlagen“ (Ausgabekategorie 601/1), um 15.801 S überschritten wird und das Gesamtvermögen somit 94.011 S beträgt. Dieses Mehrerfordernis wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. Wenn sich jedoch bei Aufstellung des Rechnungsabchlusses Mehreinnahmen oder Minderausgaben ergeben, die für diese Ueberschreitung Deckung bieten, so ist dieselbe in diesen Mehreinnahmen oder Minderausgaben zu decken und die Reserve zu entlasten.

(Z. 178, M. Abt. 46, 16079.) Die Zustimmung zur Anlage von Balkonen bei dem auf der Liegenschaft Einl.-Z. 3733 des Grundbuches für den 3. Bezirk, am Heumarkt, zu errichtenden Gebäude mit einer größten Ausladefläche von 26·25 m<sup>2</sup>, bei dem auf der Liegenschaft Einl.-Z. 3734 desselben Grundbuches, Ecke Heumarkt und Liszistraße, zu errichtenden Gebäude mit einer größten Ausladefläche von 36·32 m<sup>2</sup> und bei dem auf der Liegenschaft Einl.-Z. 3742, an der Liszistraße und Daffingergasse, zu errichtenden Hause mit einer Ausladefläche von 30·44 m<sup>2</sup> wird gemäß § 86 der Bauordnung für Wien unter der Bedingung erteilt, daß hiefür vor Hinausgabe der Baubewilligung die in der Aufnahmeschrift des Magistrates vom 19. Februar 1931 festgesetzten Entschädigungen entrichtet werden.

#### Berichterstatter M. K o p ř i v a:

(Z. 170, M. Abt. 45, B. 3785.) Der von der „Landsforst“ vorgelegte Forstkulturtrag für das Jahr 1931 mit dem Gesamterfordernis von 4631 S wird genehmigt.

(Z. 184, M. Abt. 40, 215.) Die Beschaffung von Betonschotter, Deckensplitt und Grobmörtelgrus, rein, für die im Bau befindlichen Wohnhausbauten wird genehmigt und im Sinne des Magistratsberichtes die Lieferung an die Firmen Vereinigte Baustoffwerke A.-G., S. Köppler und J. & M. Scheibl zu deren Anbotpreisen vergeben. Die besonderen Bedingungen für die Lieferung von Baustand, M. Abt. 40, 157, werden genehmigt.

(Z. 185, M. Abt. 40, 214.) Die Beschaffung von porzellanemaillierten Wandbrunnen wird genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes an die Firma Konetschnigg & Richter vergeben.

(Z. 186, M. Abt. 40, 213.) Lieferungsübereinkommen auf Tonwaren.

#### Berichterstatter M. L ö t j c h:

(Z. 173, M. Abt. 45, Tr. 799/8.) I. Die Gemeinde Wien kauft von Anton Zidel jun. von der Liegenschaft Einl.-Z. 884, Grundbuch Inzersdorf-Stadt, und zwar von der Kat.-Parz. 800/4 den im Lageplane der M. Abt. 19 vom 15. Mai 1930, Z. 3576, mit den



Buchstaben a b c d (a) umschriebenen Teil der Kat.-Parz. 800/4 im Ausmaße von 1197.08 m<sup>2</sup> um den Pauschalpreis von 20.000 S, und zwar unter nachstehenden Bedingungen:

1. Der Kaufpreis wird in der Weise berichtigt, daß alle zur Erzielung der Lastenfreiheit der Einl.-Z. 884, Inzersdorf-Stadt, notwendigen Freilassungserklärungen der Hypothekargläubiger zugleich und auf einmal und die einverleibungsfähig gefertigten Kaufverträge dem Magistrat eingehändigt werden, wogegen dieser den Hypothekargläubigern die vom Verkäufer namhaft zu machenden Beträge Zug um Zug längstens bis 16. März l. J. ausbezahlt. Der sich ergebende allfällige Rest des, beziehungsweise der Kaufschillinge ist an den Verkäufer binnen drei Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien zu bezahlen. Der Kaufpreis ist im Kaufvertrage zu quittieren.

2. Die Liegenschaft wird, wie sie liegt und steht, vollkommen lastenfrei und vollkommen geräumt übertragen und übernommen, beziehungsweise übergeben.

3. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Kaufvertrages verbundenen Kosten und Gebühren, die Vermögensübertragungsgebühr samt Zuschlägen, die Wertzuwachsabgabe trägt die Käuferin; die Kosten der Lastenfreistellung und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung gehen zu Lasten des Verkäufers.

II. Der Magistrat wird für den Fall, als die zur Erzielung der Lastenfreiheit der Einl.-Z. 884, Inzersdorf-Stadt, notwendigen Freilassungserklärungen der Hypothekargläubiger und die einverleibungsfähig gefertigten Kaufverträge von Anton Zibel jun. nicht vorgelegt werden und daher der Ankauf der Kat.-Parz. 800/4 nicht zustandekommen sollte, ermächtigt, unverzüglich die Enteignung der Liegenschaften:

1. Von der Kat.-Parz. 800/4 in Einl.-Z. 884, Inzersdorf-Stadt, des im Plane der M. Abt. 19 vom November 1929, Z. 8384, mit den Buchstaben rot c d e f (c) umschriebenen und braun lastierten Teiles der Kat.-Parz. 800/4 im Ausmaße von 687.60 m<sup>2</sup> als Baugrund und

2. von der Kat.-Parz. 800/4 in Einl.-Z. 884 desselben Grundbuches, und zwar des im zitierten Plane der M. Abt. 19 mit den Buchstaben rot a b c d (a) umschriebenen und blau lastierten Teiles und des mit den Buchstaben rot a b, schwarz g h, rot a umschriebenen und schwarz schraffierten Teiles im Gesamtausmaße von 856.32 m<sup>2</sup> als Straßengrund, auf Grund des § 40, Absatz 1 und 3 der Bauordnung für Wien, L.-G.-Bl. vom 25. November 1929, Nr. 11 aus 1930, einzuleiten.

(Z. 174, M. Abt. 45, Tr. 690.) Die Gemeinde Wien kauft von Antonie Revrivy das Haus 9, Wiefenaasse 30, bestehend aus dem Grundstück 831 in Einl.-Z. 1233, Allersgrund, mit dem Katastralausmaße von 397 m<sup>2</sup> um den Pauschalpreis von 19.000 S unter nachstehenden Bedingungen:

1. Das Haus wird übergeben und übernommen, wie es liegt und steht, und vollkommen lastenfrei übertragen.

2. Der Kaufschilling ist binnen acht Tagen nach grundbücherlicher Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar zu bezahlen, worüber im Kaufvertrage quittiert wird.

3. Die Gemeinde Wien tritt in die derzeitigen Bestandsverträge ein.

4. Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

5. Die mit dem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, die Übertragungsgebühr und die Wertzuwachsabgabe übernimmt die Käuferin. Die Kosten der allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung und die Beglaubigung der Unterschrift der Verkäuferin gehen zu Lasten der Letzteren.

Berichterstatter G. R. Polornh:

(Z. 182, M. Abt. 46, 12578/30.) Zwischen der Gemeinde Wien einerseits und Nuchim Teich als Bauwerber andererseits wird folgendes Uebereinkommen getroffen:

## „SNOWCRETE“ Wirklicher „SNOWCRETE“ weißer Portlandzement

für Kunststein, Platten, Stufen, Außenputz, Verfügen  
Bildhauer-Erzeugnisse, Stuck 376

Alleinverkauf: **GUSTAV GOTTLIEB**

Wien, III., Stelzhammerg. 4 (beim Bürgertheater) Tel. U-19-4-22

1. Nuchim Teich als Grundbücherlicher Eigentümer der Liegenschaft Einl.-Z. 45 des Grundbuches für den 4. Bezirk überträgt den nach Maßgabe der bekanntgegebenen Fluchtlinie zur Verbreiterung der Argentinierstraße entfallenden Teil des in der obgenannten Einlage inliegenden Grundstückes 228 im Ausmaße von rund 23 m<sup>2</sup> als Straßengrund lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes und übergibt diese Fläche über jeweiligen Auftrag der Baubehörde in der festgesetzten Höhenlage in den physischen Besitz der Gemeinde Wien.

2. Die Gemeinde Wien erteilt dagegen gemäß § 86, Absatz 2 der Bauordnung für Wien ihre Zustimmung zur Errichtung von Balkonen in dem in der Bauverhandlungsschrift des Magistrates vom 28. Februar 1931 festgesetzten Ausmaße bei dem auf der Liegenschaft Einl.-Z. 45 zur Errichtung gelangenden Wohnhausbau.

3. Eine Aufzahlung findet von keiner Seite statt.

4. Beide Vertragsteile verzichten auf die Anfechtung des Rechtsgeschäftes wegen Verkürzung über die Hälfte des wahren Wertes.

5. Alle mit der grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere der Plananfertigung und der Vertragserrichtung, werden von dem Bauwerber getragen.

6. Dieses Uebereinkommen gilt bloß für den Fall der tatsächlichen Erbauung des auf der obgenannten Liegenschaft zu errichtenden Wohnhauses.

Berichterstatter G. R. Wagner:

(Z. 169, M. Abt. 45, Tr. 2009.) Zwischen der Gemeinde Wien und dem Dr. Robert und der Anna Lang wird nachstehendes Uebereinkommen getroffen:

1. Um die Verbauung des Grundstückes 764/6 in Einl.-Z. 2519, Grundbuch Währing, an der Felix Dahn-Straße, zu ermöglichen, enthebt die Gemeinde Wien die Bauwerber von der Verpflichtung zur Erwerbung einer Teilfläche des Grundstückes 763/1, Währing, im Ausmaße von rund 18.80 m<sup>2</sup>.

2. Die Bauwerber leisten eine einmalige Entschädigung von 250 S, welcher Betrag binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung des Uebereinkommens fällig ist.

3. Beide Vertragsteile verzichten einbernehmlich auf das Recht, dieses Uebereinkommen wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit dem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Abgaben, die Kosten der rechtsfreundlichen Vertretung und die Beglaubigung der Unterschriften gehen zu Lasten der Bauwerber.

5. Durch dieses Uebereinkommen wird den von der Baubehörde zu stellenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen.

(Z. 180, M. B. N. 13, 13038/30.) Das zwischen der Gemeinde Wien und dem Karl Stindl als Eigentümer der Liegenschaft Einl.-

## Dachdeckungsunternehmung

**Joh. Gütling's W<sup>w</sup>. & Sohn**

Wien, XVI., Flötzersleig 19, Ecke Hettnerkoferg. und Kopptr.

Tel. B-35-1-22

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. B-35-1-22



3. 7 des Grundbuches Unter-St. Veit, an der Hiezingner Hauptstraße 72, getroffene Uebereinkommen wird genehmigt:

1. Karl Stindl tritt das nach Maßgabe der Baulinie zur St. Veitgasse entfallende Grundstück 192/3 lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes ab und übergibt dasselbe in der richtigen Höhenlage in den physischen Besitz der Gemeinde Wien.

2. Die Gemeinde Wien leistet für diesen Grund eine Entschädigung im Ausmaße von 1000 S.

3. Beide Teile verzichten auf das Recht der Anfechtung dieses Uebereinkommens wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes.

4. Der Grundeigentümer trägt die Kosten der Grundabtretung.

(Z. 181, M.B.A. 18, P. 6.) Die von den Eigentümern der Liegenschaft Einl.-Z. 221, Grundbuch Pöbleinsdorf, 18. Pöbleinsdorfer Straße 98, am 12. Februar 1931 abgegebene verpflichtende Erklärung, wonach der zur Straße nach Maßgabe der Baulinie entfallende Grund unentgeltlich und lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes übertragen und in der richtigen Höhenlage in den physischen Besitz der Gemeinde Wien übergeben wird und alle mit der grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben aus eigenem bestritten werden, wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

## Baubewegung

vom 28. bis 31. März 1931.

### Ansuchen um Baubewilligungen:

#### Neubauten.

18. Bezirk: Miethaus, Sternwartestraße, Einl.-Z. 2349, 2393, Währing, von der allgemeinen Rentenanstalt, Bauführer Ernst Epstein, Bm. (716).
- " " Einfamilienhaus, Pöbleinsdorfer Straße 160, von Franner & Brandstetter, Bauführer Viktor Klima, Bm. (1051).
- " " Einfamilienhaus, Felix Dahn-Straße, Einl.-Z. 2535, Währing, von J. A. Benesch, Bauführer Ing. Kallinger & Komp. Bauunternehmung (1050).
- " " Einfamilienhaus, Salmannsdorf, Einl.-Z. 255, Salmannsdorf, von Berta Kahrer, Bauführer Hans Scharinger, Bm. (1101).
- " " Einfamilienhaus, Salmannsdorf, Einl.-Z. 256, Salmannsdorf, von Dr. Ing. E. Erhart, Bauführer Hans Scharinger, Bm. (1100).
- " " Dreifamilienhaus, Spiberggasse, Einl.-Z. 1183, Pöbleinsdorf, von P. R. Oberauer, Bauführer Max Grafel, Bm. (1317).
19. Bezirk: Dreifamilienhaus, Amalgergasse, Einl.-Z. 811, Heiligenstadt, von F. Hahel und Miteigentümern, Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (4449).

#### Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

2. Bezirk: Pfeilerentfernung, Ladorstraße 43, von M. und E. Schachhuber, Bauführer J. Hirschrodt, Bm. (4702).
- " " Deckenauswechslung, Schiffamtsgasse 9, von R. Faltis, Bauführer Bauwerksgesellschaft R. Faltis & R. Dent (4836).
7. Bezirk: Hauskanal und Pissoiranlage, Kaiserstraße 84, von L. Pawlik und Fr. Faltis, Bauführer Hans Hornek, Bm. (4754).
- " " Deckendurchbruch, Mariabilfer Straße 80, von Rausch & Weizenstein, Bauführer F. Dostalek, Bm., R. Ufenbauer (4881).
- " " Trafilkloß, Mariabilfer Straße, Ede Museumstraße, Einl.-Z. 320, von Josefina Stodolovskij (4883).
11. Bezirk: Klosett, Entplatz 2, von der Gemeinde Wien, städtische Leichenbestattung, Bauführer Ina. Ch. Zahn, Bm. (4853).
13. Bezirk: Flugdach, Penzing, Verschubbahnhof, von der „Wihoko“, Bauführer R. Belloni, Bm. (4696).

## Steirische Holzproduktionsges.

Horn & Co.

### Sägewerke u. Holzhandel

Alle Arten

357

### Gerüst- und Bauholz

Zentrale: Wien, IX., Türkenstr. 17. Tel. A-19-2-40

18. Bezirk: Schuppen, Seltsgasse 1, von M. Brugmahr, Bauführer Hermann Müller, Zm. (6431).
- " " Garage, Walltriftstraße 62, von Johann Banecel, Bauführer Schloffer & Trost, Bm. (188).
- " " Bajschküheneinbau, Währinger Straße 105, von J. M. Heymann, Bauführer Nowak & Waßler, Bm. (4333).
- " " Rohöltank, Glanzinggasse 25, von der Union Baumaterialgesellschaft, Bauführer Korkeinfabrik A.-G. (1142).
- " " Rohöltank, Glanzinggasse 23, von der Union Baumaterialgesellschaft, Bauführer Korkeinfabrik A.-G. (1143).
19. Bezirk: Wohnungsaufbau, Cobenzlgasse 39, von Dr. J. Sperber, Bauführer Alexander Zech, Bm. (8 135).
- " " Abortanlage, Villrothstraße 73, von E. Krebs und G. Boesch, Bauführer Franz Köhler, Bm. (9 92).
- " " Gartenhaus, Sollingerstraße 7, von der Ortsgruppe Wien des österreichischen Pfadfinderbundes, Bauführer Karl Speta, Bm. (6 64).
- " " Garderobenhüttevergrößerung, Siebinger Straße 85, von L. Kirch, Bauführer Anton Muth, Zm. (6 62).
- " " Dachbodenwohnung, Eduard Reyer-Gasse 5, von M. Brezina, Bauführer Hans Möller, Bm. (6 24).
20. Bezirk: Benzinanlage, Wintergasse 44, von Philipp Duldner, Bauführer Ing. R. Bedl, Bm. (4746).
21. Bezirk: Anbau, Gaswerk Leopoldau, von der Direktion der städtischen Gaswerke, Bauführer Ing. M. Soeser (4897).
- " " Transformatorstation, Gaswerk Leopoldau, von der Direktion der städtischen Gaswerke, Bauführer Ing. M. Soeser, Bm. (4898).

#### Bauliche Abänderungen:

1. Bezirk: Bösendorferstraße 9, Ing. A. Robls Witwe, Ing. E. Nader (4875).
2. Bezirk: Obere Donaustraße 10, Ing. Friedrich Schwarzkopf, Bm. (4673).
- " " Alliiertenstraße 1, Ing. Fr. Karinger, Bm. (4706).
- " " Praterhütte 96, Franz Havelicek, Zm. (4854).
- " " Praterhütte 5, Anton Muth, Zm. (4855).
3. Bezirk: Rohsgasse 17, B. Brufenbauch, Bm. (4879).
- " " Landstraßer Hauptstraße 72, Ing. Karl Schandl, Bm. (4892).
4. Bezirk: Wehringergasse 24, Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (4712).
5. Bezirk: Arbeitergasse 18, Johann Flieger, Bm. (4769).
6. Bezirk: Mariabilfer Straße 65, Karl Michna, Bm. (4773).
- " " Theobaldgasse 6, Direktion der städtischen Elektrizitätswerke (4885).
7. Bezirk: Messeplatz 1, Karl Fichtinger, Bm. (4825).
9. Bezirk: Ufer Platz 3, „Univerale“, Bau-A.-G. (4667).
- " " Liechtensteinstraße 13, Arnold Barber, Bm. (4893).
18. Bezirk: Gebergasse 12, F. Marmorek, Bm. (6120).
- " " Havelgasse 9, Heinrich Sändighall, Bm. (725).
- " " Gentzgasse 123, Meißner & Steiner, Bm. (6395).
- " " Kreuzgasse 73, Ferdinand Balda, Bm. (6590).
- " " Krenngasse 2, Albert Smith, Bm. (781).
19. Bezirk: Cobenzlgasse 24, Franz Mühlbach, Bm. (1071).

#### Abbruch von Baulichkeiten:

3. Bezirk: Invalidenstraße 13, von Hoch- und Tiefbau Bahß & Frenntag-A.-G. und Meinong G. m. b. H. (4701).

#### Renovierungen:

2. Bezirk: Floßgasse 3, Ing. F. Schwarzkopf, Bm. (4674).
- " " Obere Augartenstraße 42, Ing. Eugen Buchbinder, Bm. (4880).
19. Bezirk: Blaasstraße 13, Löschner & Helmer, Bm. (1007).

SEIT 1840

TRISTINGTALER 383

**DOLOMIT-GEWERKE**

EMERICH HALEK

WIEN, IV., SCHELLENGASSE 54

TELEPHON: U-40-8-11, R-39-7-44

## Reiberger & Comp.

WIEN, VII., KANDLGASSE 37

Sämtliche Artikel für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen. Röhren aller Art, Klosette, Spülapparate, Waschtische, Badewannen, Kohlen-Badeöfen, Gas-Badeöfen, Automaten, Wassererhitzer (System Prof. Junkers).

TELEGRAMMADRESSE: Reiberger Comp., Wien.

TELEPHON: B-32-5-30 Serie.



**Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:**

**Grundabteilungen:**

- 13. Bezirk: Hermesstraße, Siedlung Hermeswiese, von der Gemeinde Wien (4778).
- 18. Bezirk: Einl.-Z. 1339, Währing, Einl.-Z. 27, 28, 29, Gersthof, von Knoll (845).
- "    "    Einl.-Z. 29, Neustift am Walde, von Reich (346).
- "    "    Einl.-Z. 117, 142, 106, Böhleinsdorf, von Gastgeb (897).
- "    "    Einl.-Z. 879, Böhleinsdorf, von Regenstreif (960).
- "    "    Einl.-Z. 2151, 2352, 2353, Währing, von Wolfrum (1133).
- 21. Bezirk: Einl.-Z. 1050, Rat.-Parz. 1522/76 bis 78, Groß-Fedlersdorf I, von der Gemeinnützigen Ein- und Mehrfamilienhäuser-Baugenossenschaft, r. G. m. b. H. (4751).

**Ansuchen um Bekanntgabe (Ausstreckung) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:**

- 18. Bezirk: Einl.-Z. 428, 429, Neustift am Walde, von M. Th. Mettesch (763).
- "    "    Einl.-Z. 1237, Böhleinsdorf, von Dr. M. Steiner (836).
- "    "    Einl.-Z. 63, Böhleinsdorf, von Mamuschel und Reich (912).
- "    "    Einl.-Z. 65, Neustift am Walde, Jng. Matray (1079).
- "    "    Einl.-Z. 290, Neustift am Walde, Jng. Matray (1080).
- "    "    Einl.-Z. 96, Weinhaus, Dr. Paul Lorenz (1151).
- "    "    Einl.-Z. 97, Weinhaus, Dr. Paul Lorenz (1152).
- "    "    Einl.-Z. 95, Weinhaus, Dr. Paul Lorenz (1153).
- "    "    Einl.-Z. 12, Weinhaus, Dr. Paul Lorenz (1154).
- "    "    Einl.-Z. 623, Böhleinsdorf, Albert Michler (1164).
- "    "    Einl.-Z. 239, Salmannsdorf, Marie Pruggmahr (1216).
- "    "    Einl.-Z. 1232, 1239, Böhleinsdorf, R. G. Jirek (1230).
- "    "    Einl.-Z. 283, Böhleinsdorf, Benzler-Popper (1237).

**Arbeiten und Lieferungen.**

Die Befehle (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

**Anbotauschreibungen.**

M. Abt. 15 b, 3013/53.

**Malerarbeiten**

für den Wohnhausbau 13. Rupertgasse 5/7.

Anbotverhandlung am 9. April, ¼10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 13/B/49, 57, 56, 51.

**Wohnhausbau 13. Breitenfelder Straße, 2. Teil.**

Anbotverhandlung am 9. April, ¼10 Uhr für die Erd-, Baumeister- u. Eisenbetonarbeiten, 10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, ¼11 Uhr für die Spenglerarbeiten, 11 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 13/M/1, 57, 56, 51.

**Wohnhausbau 13. Marcusgasse.**

Anbotverhandlung am 9. April, ¼10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, ¼11 Uhr für die Spenglerarbeiten, ¼11 Uhr für

**PARKETTFUSSBODEN**

aller Art sowie das neuartige

278

**EHRMANN-PARKETT (PAT.)**

liefert verlegt und unverlegt

**„SLAVONIA“**

Österreichische Holzindustrie A.-G. Dampfsägewerk, Furnier- u. Parkettfabrik

Hauptbüro: Wien, XII., Meidlinger Hauptstr. 5, Tel. R-31-2-74, R-37-0-83

Fabrik: Wien, XI., Zinnerg. 6, Tel. U-19-3-66

die Dachdeckerarbeiten, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 12/D/49.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 12. Doppelgasse.

Anbotverhandlung am 10. April, ¼10 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2/F/49.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 2. Josef Christ-Gasse.

Anbotverhandlung am 10. April, ¼10 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 2/G/49.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 2. Santa Lucia-Platz.

Anbotverhandlung am 10. April, ¼10 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 10/S/IV/49.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Leebgasse 96.

Anbotverhandlung am 10. April, 10 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 10/F/1/49.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Friedplatz (nächst Aringergasse).

Anbotverhandlung am 10. April, ¼11 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

**Spezial-Unternehmung für sämtl. Tiefbauten**  
**Karl Schreiner & Co.**

Wien, XVI., Lorenz Mandl-Gasse 47. — Telephon: B-30-3-85.

**Zellenbeton** für Tragendes- u. Füllmauerwerk  
**Isolierung** von Dächern, Terrassen, Dampfanlagen, Kühlanlagen u. s. w.

**M. NEUMANN & CO.**  
Isolierwerk für Wärme- und Kälteschutz

Wien, XI., Leberstraße 96 — Telephon U-10-2-77, U-19-4-56



M. Abt. 15 a, 10/L/II/49.

**Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten**  
für den Wohnhausbau 10. Lagenburger Str. 92 — Dieselgasse.

Anbotverhandlung am 10. April,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 13/M/I/49.

**Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten**  
für den Wohnhausbau 13. Marcusgasse.

Anbotverhandlung am 11. April,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 27 b, 1950.

**Umbau eines Speisenaufzuges**

im Wöchnerinnenheim I des Zentralkinderheimes 18. Bastieng. 36/38.

Anbotverhandlung 16. April, 9 Uhr, in der M. Abt. 27 b, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, bezw. 10, Tür 21.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

2. April. Wohnhausbau 6 Mollardgasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 23).

4. April. Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, I. Teil, Ergänzung. (M. Abt. 15 a) 9 Uhr für die Dachdeckerarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für die Spenglerarbeiten (Heft 24).

4. April. Wohnhausbau 21. Fedlesee Straße, Bauteil III/A. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 24).

4. April,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, III. Teil (Heft 24).

4. April,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz, Zubau (Heft 24).

7. April, 9 Uhr. (M. Abt. 23.) Erd-, und Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau einer Feuerwache im 2. Bezirk Hafenzufahrtstraße (Heft 24).

8. April. Wohnhausbau 18. Neustift am Walde. (M. Abt. 15 b.) 9 Uhr für die Spenglerarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für die Zimmermannsarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für die Anstreicherarbeiten (Heft 25).

8. April,  $\frac{1}{4}$  12 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellung 12. Schwenkgasse—Hasenhutgasse—Brodmanngasse beim städt. Wohnhausbau (Heft 25).

9. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Zimmermalerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Löschentkohlgasse 35/37 (Heft 23).

9. April,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 13. Kupertgasse 5/7 (Heft 26).

9. April. Wohnhausbau 13. Marcusgasse. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{4}$  10 Uhr Zimmermannsarbeiten,  $\frac{1}{4}$  11 Uhr Spenglerarbeiten,  $\frac{1}{4}$  11 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 26).

9. April. Wohnhausbau 13. Breitensee Straße, 2. Teil. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Erd-, Baumeister-, und Eisenbetonarbeiten, 10 Uhr Zimmermannsarbeiten,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr Spenglerarbeiten, 11 Uhr Dachdeckerarbeiten (Heft 26).

9. April, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Oberen Bahngasse—Hohlweggasse, von der Fasangasse bis zur Gerlgasse, im 3. Bezirk (Heft 24).

10. April, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 3. Rodusplatz (Heft 25).

10. April,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 12. Doppelgasse (Heft 26).

10. April,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 2. Josef Christ-Gasse (Heft 26).

10. April,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 2. Santa Lucia-Platz (Heft 26).

10. April, 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Leebg. 96 (Heft 26).

10. April,  $\frac{1}{4}$  11 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Friedplatz (nächst Algingergasse (Heft 26).

10. April,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Lagenburger Str. 92 — Dieselgasse (Heft 26).

11. April,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- u. Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Marcusg. (Heft 26).

15. April, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Rauchfanglehrerarbeiten in den städt. Amts-, Schul- und Zinshäusern des 20. Wiener Gemeindebezirk (Heft 21).

16. April, 9 Uhr. (M. Abt. 27 b.) Umbau eines Speisenaufzuges im Wöchnerinnenheim I des Zentralkinderheimes 18. Bastiengasse 36/38 (Heft 26).

## Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

### Sandlieferungen für städtische Wohnhausbauten.

Anbotverhandlung am 27. März.

Es offerierten in Schilling (a = Mörtelgrus, rein, b = Mörtelgrus, gewöhnlich, c = Feinmörtelgrus, d = Feinmörtelgrus, e = Grobmörtelgrus, gewöhnlich) für 11. Fuchsröhrengasse: J. Lechner a 11, b 10, c 13, d 13, e 11; Friedrich Riha a 12'10, d 14'10, e 11'90; Georg Kirchmayer d 15'50; Adolf Arnold d 16; Josef Eder a 8, b 7, c 12, d 14, e 8'50; Ing. Johann C. Hoyer a 8'80, b 8'60, d 13'50, e 9'50; Josef Lopatar a 8'70, b 7'80, c 10'30, d 12, e 10'30; Anton Rohrhofer a 6'90, b 6'20, c 12'40, d 13'40, e 9'40; Johann Peleschka a 7'95, b 6'95, c 10'25, d 13, e 9'25; Karl Erhart a 10, b 9, c 10'60, d 13'50, e 10'30; Horn & Komp. a 9'40, d 11'50, e 9'60; Karl Rodon a 8'50, b 7'50, c 11'50, d 14'50, e 9'50; Josef Hans a 7'30, c 10'50, d 12, e 8'45; Alois Wanko a 6'25, b 5'75, c 10, d 12'50, e 7'80;

für 6. Mollardgasse: Ferdinand Riha a 12'55, d 14'55, e 12'35; Georg Kirchmayer d 16; Adolf Arnold d 15; Diezinger Sandwerke a 12'20, b 10, c 12, d 15'25, e 13'10; J. Eder a 7'50, b 6'50, c 11, d 13, e 8; Josef Lopatar a 9, b 8, c 10'90, d 11'80, e 10'30; Anton Rohrhofer a 9'30, b 8'80, c 12'40, d 13'50, e 11'50; Anton Sterchle b 10; Johann Peleschka a 7'45, b 6'65, c 10, d 12'25, e 9'25; Karl Erhart a 8'70, b 8'10, c 10'40, d 12'30, e 9'30; R. & F. Riegelbauer a 8'50, b 7'50, c 10'50, d 12'50, e 9'90; Hermann Reuther a 7'20, b 6'70, c 9'40, d 12, e 8'20; W. Radkowsky a 8'70, b 8'20, c 10'20, d 13'50, e 10; Johann Weisinger a 9, b 7'95, c 10'80, d 12'30, e 9'80; K. Rodon a 7'50, b 6'50, c 12, d 13'50, e 8'50; Hans Kammermayer a 8'90, b 7'90, c 12, e 10'90; Franz Kral a 7'80, b 7, c 10, d 12'50, e 8'80; Karl Ruhmannseder a 8'40, b 7'80, c 14, d 14, e 10'50; Schuster & Schaumberger a 8'30, b 8, c 9'60, d 12'50, e 9'50; Josef Smatoš a 13'25, b 8'75, c 11'25, d 15'50, e 13'25; Ing. H. Strauch a 9'40, b 8'40, c 12'20, d 12'20, e 10'80; Josef Müller a 8'75, b 7'75, c 11'50, d 13'25, e 10'25; Th. Spitz a 8'50, b 7'50, c 14, d 14, e 10'50; Anton Winklbauer a 9'30, b 8'75, c 12'50, d 14, e 10'80; Josef Hans a 7'85, c 10'45, d 12, e 8'45;

für 18. Neustift am Walde: Josef Eder a 8, b 7'50, c 12, d 13, e 8'50; Josef Lopatar a 10, b 8'50, c 13'30, d 14'30, e 12'30; Karl Erhart c 12'95, d 15; R. & F. Riegelbauer a 8'50, b 7'50, c 10'50, d 12'50, e 9'90; Hermann Reuther a 7'80, b 7, c 12, d 13, e 9'80; Horn & Komp. d 14, e 12; Johann Weisinger a 8'20, b 7'55, c 10'35, d 13'80, e 10'10; Karl Rodon, Rudolf Kozlik a 8'75, b 8, c 12'75, d 14'25, e 10; Hans Kammermayer a 10'90, b 11'90, c 14, e 12'90; Karl Ruhmannseder a 9'80, b 8'80, c 14, d 14, e 11; Ing. Hans Strauch a 11, b 9'50, c 13'80, d 14'80, e 12'80; Josef Müller a 10, b 9'25, c 12'75, d 14'25, e 11'25; Anton Winklbauer a 9'80, b 8'75, c 12'50, d 14, e 10'80; Josef Smatoš a 13'50, b 10'50, c 13'25, d 16'25, e 14'50; Josef Hans a 10'55, c 12, d 13, e 11'45;

für 3. Grassbergergasse: Ferdinand Riha a 11'60, d 13'60, e 11'40; Georg Kirchmayer d 15'50; Adolf Arnold d 14'30; Josef Eder a 7'50, b 6'50, c 11, d 13, e 8; Johann C. Hoyer a 8'30, b 8'10, d 13, e 9; Josef Lopatar a 8'90, b 7'80, c 10'30, d 12, e 10'30; Anton Rohrhofer a 6'90, b 6'30, c 12, d 12'90, e 9'40; Sterchle b 8'50; Johann Peleschka a 7'95, b 6'95, c 10'25, d 13, e 9'25; Karl Erhart a 8'70, b 8'10, c 9'90, d 9'40, e 12; R. & F. Riegelbauer a 8'50, b 7'50, c 10'50,



d 12'50, e 9'90; W. Radkovec a 8'10, b 7'80, c 9'90, d 13, e 9'30; Horn & Komp. a 9'60, d 11'70, e 9'80; Johann Reisinger d 12'50, e 9'90; Karl Rodon, Rudolf Rozik a 7, b 6, c 10, d 13'50, e 8; Hans Kammermayer a 8'90, b 7'90, c 12, e 10'90; Schuster & Schaumberger a 8'30, b 8, c 9'60, d 12'50, e 9'50; S. Strauch a 9, b 8, c 10'30, d 12'20, e 10'20; Anton Winklbauer a 9'80, b 9'25, c 13, d 14'50, e 11'30; Hermann Reuther a 7'20, b 6'70, c 9'70, d 12, e 8; Georg Mayer c 11'50, d 14, e 11; Josef Hans a 7'30, c 10'50, d 12, e 8'45; Franz Krcal a 7'80, b 7, c 10'50, d 12'50, e 9; Alois Wanko a 7, b 6'50, c 10, d 13, e 7'80.

**Wohnhaus 20. Engelsplatz, Bauteil 1.\*)**

Anbotverhandlung am 27. März.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Zimmermannsarbeiten: Emmerich Matz 25'2; Wenzel Hartl 26'6; Albert Krudolf 25; Wiener Holzwerke 27; Franz Zaworsky 20; Franz Havlicek 27; Ferdinand Wondra 6; „Grundstein“ 12; Zimmerei Wienerberg 24'1; Anton Ruth 26'3;

in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Josef Nowotny 8473'32; Leopold Riccius 8386'60; Leopold Haumer 9015; Rudolf Anderle 9159'60; Rohwald 9375; „Grundstein“ 8883'76; Max Gärtner 8146'40; Hugo Rüdwa 8833'20; Josef Brunner 8952'80; Georg Hirsch 8956; Jakob Hrdlicka 8811'52; Franz Lorenth 9071'68; Wenzel Höcher 8555'52; Rudolf Seifert 4835'88.

**Wohnhausbau 20. Engelsplatz, Bauteil 2.\*)**

Anbotverhandlung am 27. März.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Zimmermannsarbeiten: Emmerich Matz 25'2; Wenzel Hartl 28'2; Albert Krudolf 27; Wiener Holzwerke 23'1; Franz Zaworsky 22; Franz Havlicek 29'7; „Grundstein“ 12; Anton Ruth 25'7; Zimmerei Wienerberg 22'3;

in Schilling für die Dachdeckerarbeiten: Josef Nowotny 20.368'95; Leopold Riccius 20.187'25; Leopold Haumer 21.943; Rudolf Anderle 22.111'50; Franz Rohwald 22.564'75; „Grundstein“ 21.478'50; Max Gärtner 19.425'50; Hugo Rüdwa 21.304'70; Jos. Brunner 21.101'45; Georg Hirsch 21.572'30; Jak. Hrdlicka 21.383'70; Franz Loreth 21.837'95; Wenzel Höcher 20.737'80; Rudolf Seifert 12.850'17.

**Vergebungen.**

**Stadion.** Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau der Schwimm- und Sportanlage an die Arbeitsgemeinschaft G. Korn, S. Kella & Komp. und „Universale“-Baugesellschaft, Herstellung des Betonkanals an Ing. Langfelder & Komp., Zimmermannsarbeiten an die Wiener Holzwerke.

Lieferung von sechs Lichtmastuhren an Ing. E. Schauer.

**Kundmachungen.**

Fachinspektorstelle

für den Fachunterricht an den fachlichen Fortbildungsschulen für Schuhmacher in Wien.

Zufolge Erlasses des Bundesministeriums für Handel und Verkehr vom 5. März 1931, Z. 123.435/14, gelangt in Fortbildungsschulbezirke Wien die Stelle eine Fachinspektorstelle für den Fachunterricht an den fachlichen Fortbildungsschulen für Schuhmacher in Wien zur Besetzung. Für diese im Nennamte zu vergebende Fachinspektorstelle kommen Lehrpersonen gewerblicher Unterrichtsanstalten sowie Fachleute aus dem Schuhmacher-gewerbe in Betracht, die ihre Eignung durch fachliche Vorbildung oder praktische Betätigung auf diesem Gebiete an fachlichen Fortbildungsschulen oder anderen gewerblichen Lehranstalten darzutun vermögen. Die entsprechende Besuche sind im vorgezeichneten Dienstwege spätestens bis zum 30. April 1931 beim Stadtschulrat für Wien, 1. Durggung 9, einzubringen. (Stadtschulrat, 704/10-III/1931.)

**60 Jahre Consortium „Währing“.** Das Spar- und Vorschuß-Consortium „Währing“ des I. allgemeinen Beamtenvereines hat am 27. März l. J. unter dem Vorsitz des Herrn Sektionschef Dr. Josef Künzler seine diesjährige ordentliche Generalversammlung und anschließend daran anlässlich des 60jährigen Bestandes eine Festversammlung abgehalten. Nach Begrüßung der Festteilnehmer durch den Vorsitzenden wurde von dem Vorstandsmitgliede Herrn Hofrat Dr. Herz die Festrede gehalten, welche von der Versammlung mit lebhaftem Beifall aufgenommen wurde. Die Versammlung beschloß die Gründung eines Jubiläums-Unterstützungsfonds für notleidende Mitglieder im Betrage von S 100.000.— Die Bilanz schließt mit einem Reingewinn von S 763.193.—; aus demselben wurde der Reservefonds mit S 110.000.— dotiert, der

**WIENER BANK-VEREIN**

SCHOTTENGASSE 6 WIEN I., SCHOTTENGASSE 6

Volleingezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 83 Millionen Schilling

**Depositenkassen und Wechselstuben in Wien:**

I., Schottengasse 6; I., Stock im Eisenplatz 2; I., Seilerstätte 15; I., Hoher Markt 12 (Ankerhof); I., Babenbergerstr. 9; II., Praterstr. 15; II., Hollandstr. 1; III., Landsraßer Hauptstr. 15; III., Rennweg 11; IV., Suttnerplatz 8; IV., Wiedner Gürtel 4; V., Schönbrunner Str. 99; VI., Linke Wienzeile 38, Ecke Köstlerg.; VI., Mariahilfer Str. 83; VI., Gumpendorfer Straße 82; VII., Burggasse 56; VIII., Josefstädter Str. 23; VIII., Aiserplatz 51; IX., Nubdorfer Str. 2; IX., Porzellangasse 13; X., Keplerplatz 11; XI., Simmeringer Hauptstr. 96; XII., Meidlinger Hauptstr. 1, Ecke Schönbrunner Str.; XIII., Hietzinger Hauptstraße 19; XIV., Mariahilfer Str. 182; XIV., Hütteldorfer Str. 87; XIV., Sechshauser Gürtel 1, Ecke Sechshauser Str.; XVII., Heinalser Hauptstr. 43; XVIII., Gersthofer Str. 4; XVIII., Währinger Straße 114; XIX., Döblinger Hauptstraße 73 a XX., Wallensteinplatz 3. XXI., Brunner Str. 7. Schwechat bei Wien, Wiener Str. 17. Atzgersdorf bei Wien, Breitenfurter Straße 6.

**Zweiganstalten in Österreich, Ungarn, Rumänien, Italien-**

**ALLIIERTE INSTITUTE:**

**Tschechoslowakei:** Böhmisches Union-Bank (vereinigt mit dem Allgemeinen Böhmisches Bank-Verein), Prag, mit 35 Zweigstellen in der tschechoslowakei.

**Polen:** Allgemeiner Bank-Verein in Polen, Hauptanstalten: Warschau und Lemberg, mit 7 Zweigstellen in Polen.

**Jugoslavien:** Allgemeiner Jugoslawischer Bank-Verein A.-G. Hauptanstalten: Beograd und Zagreb, Filiale in Novi Sad; Landesbank für Bosnien und Hercegovina, Sarajevo, mit 17 Zweigstellen in Jugoslawien.

**Bulgarien:** Banque Franco-Belge et Balkanique, Sofia, mit 10 Zweigstellen in Bulgarien.

Hauptkorrespondent der American Express Company sowie der grössten und bedeutendsten Banken der Vereinigten Staaten von Südamerika. — Amerik. Repräsentanz des Wiener Bank-Verein: Alex. v. Fest, New York, Whitehall Building 17, Battery Place.

Besorgung aller Arten von bankgeschäftlichen Transaktionen zu den günstigsten Konditionen.

Schrankfächer unter eigenem Verschluss der Partei (Moderne Safe-Anlagen).

Ausgabe von Kassenscheinen mit 30-, 60- und 90 tägiger Kündigungsfrist mit günstigster Verzinsung. 230

sich sonach auf S. 716.905.— erhöht. Der Gesamteinlagenstand pro 31. Dezember 1930 betrug S. 25.190.877.—. An die Genossenschaftler gelangt eine 12%ige Dividende zur Auszahlung.

**Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.**

Gewerbeunternehmungen.

9. März 1931.

(Fortsetzung.)

Plant Karl, Alleinhaber der Firma Wiener Böhner-Verlag Karl Plant, Buch- und Musikalienverlag, mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes, 1. Strauchgasse 1. — Pöschel Karl, Stadtlohnfuhrwerker, 17. Klostergasse 21. — Ptacnik Karoline, Fragnergewerbe, 15. Mariahilfer Gürtel 17. — Rakowicz Benjamin, Spengler, 2. Rueppgasse 23. — Rohr Abraham, Handelsagentur, 7. Hermannsgasse 16. — Roth Josef, Handel mit Kanditen, Schokolade, Bäckereien, Gefrorenem, Erfrischungsgetränken und Sodawasser, 2. Ausstellungsstraße, neben Stadtbahnviadukt, bei der Jaroschauer Bierhalle. — Rothmann Salomon, Personentransport mit dem Blaskraftwagen 1022, 1. Neutorgasse 17. — Schneider Johann, Photograph, 7. Siebensterngasse 38. — Schütz Josef, Fleischhauer, 14. Märzstraße 116. — Schütz Josef, Fleischschleifer, 14. Märzstraße 116. — Schuster Georg, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 7. Halbasse 1a. — Stingl Marie Anna, Modistengewerbe, 7. Neubaugasse 1. — Storek Karl, Herrenkleidmacher, 2. Blumauergasse 5. — Stur Viktor, Mechaniker, 7. Zieglergasse 69. — Supitar Alois, Taschner, 2. Große Mohrengasse 23. — Ujhelyi Julius, Alleinhaber der Firma J. Ujhelyi, Spediteurgewerbe, 6. Linke Wienzeile 70. — Viehmann Franz, Juteberg und Fußwolle-erzeugung, 10. Arsenal, Objekt 14. — Wagner Rudolf, Bücherrevisoren-gewerbe, 7. Lerchenfelder Straße 129. — Wigmann Leopold, Gold- und Silberbeschmied, 6. Haydngasse 12. — Wöber Albert, Friseur und Raseur, 2. Schrottgäßergasse 1. — Zwieder Ernst, Alleinhaber der protokollierten Firma Josef Pian, Handel mit Papier, Postkarten und Galanteriewaren, 2. Obere Donaustraße 43.

10. März 1931.

Bederna Johann, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 8. Mollergasse 5. — Bilst Andreas, Lebensmittelhandel, beschränkt, 9. Spittelauer



Platz 1. — Brad Amalia, Handel mit Kanditen, Zuckerbäckereiwaren, Stracherln, Sodawasser, Fruchtjasten und Gebrörem, 4. Schleimhühlgasse 5. — Brandt & Komp., Kommanditgesellschaft Handelsagentur, 9. Liechtensteinstraße 157. — Bucel Franz Josef, geweremäßige Aufbewahrung von Meidern, 4. Wiedner Hauptstraße 47. — Chini Marie, Tischergewerbe, 4. Stolzthurgasse 13. — Ewerinta Karolina, Zuckerbäcker, 18. Wittthaugasse 25. — Elis Kavera, Spritzmalerei für Textil- und Papierwaren, 4. Weyringerstraße 27 a. — Offene Handelsgesellschaft Erjawert S. Erben & Sohn, Handel mit Bedarfsartikeln der Auto- und Motorbranche mit Ausnahme von Benzin und von Artikeln, deren Verkaufsberechtigung an einen Befähigungsnachweis gebunden ist, 10. Lagenourger Straße 137. — Offene Handelsgesellschaft Erjawert S. Erben & Sohn, Mechanikergewerbe, 10. Lagenourger Straße 137. — Feiner Elsa, Handel mit Auteilen und Altmetallen sowie mit Hadern, alten Säen, Zugabfällen und alten Flaschen, 7. Neustiftgasse 52. — Fiala Marie, Auharenhandel, 9. Erdberghaus, Zelle 59. — Gapparif Amalia, Wäschewarenherstellung, 11. Herderplatz 9. — Gerbardi-Kittau, G. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Aluminiumgeschirr, 21. Jodlseeer Straße 63. — Goldfinger Verta, Gemischtwarenhandel, 18. Schulgasse 70. — Grayer Johann, Zeitungen im Umherziehen von Obst, Gemüse, Eiern, Butter, Geflügel und Holz im Bundesgebiete Oesterreichs mit Ausschluß des Gebietes von Wien, für die anderen Gemeinden nur insoweit gültig, als nicht nach § 60, Absatz 4 der Gewerbeordnung Verbote erlassen wurden, 5. Emoeigasse 42. — Häusermann, Vereinigte Fabriken chemischer Erzeugnisse und Metallwaren Ferdinand Rosenzweig, G. m. b. H., fabrikmäßige Herstellung von chemisch gravierten und bedruckten Metallwaren, insbesondere von Schildern und Zifferblättern für Gasmesser und Voltzitatanzähler, 19. Krottenbachstraße 82. — Haniich Richard, Gemischtwarenhandel im großen, 4. Trappeigasse 5. — Hauzer Hugo Otto, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß jener Artikel, die an eine Konzession gebunden sind, 4. Karlsplatz 7. — Hinterleitner Karl, Fleischhauer, 20. Bauerlegasse 16. — Hinterleitner Karl, Fleischverschleiß, 20. Bauerlegasse 16. — „Vormochem“, chemisch-pharmazeutische Produktionsgesellschaft m. b. H., Herstellung von diätetischen Präparaten, soweit sie nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 5. Schönbrunner Straße 56. — Kranzl Johann, Sack- und Metallschleifer, 14. Diefenbachgasse 39. — Lang Josefine, Lebensmittelhandel samt Flaschenbierverschleiß mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 15. Kranzgasse 25. — Ludwig László & Komp., Betrieb einer Badeanstalt mit Ausschluß von Heilbädern, 9. Clufiusgasse 12. — Lorel Adelheid, Wäschergewerbe, 9. Schlägergasse 10. — Masina Rudolf, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß des Detailverschleißes von Material- und Hauswaren, ausgefertigt auf Grund der Dispens vom 20. Dezember 1930, Z. 20/7044/30, 20. Leystraße 54. — Mayer Ludwig, Konzession gemäß § 2, Absatz 1, Punkt b der Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Verkehr vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. Nr. 128, mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 3. Margergasse 52. — Michelfstädter Erwin, Alleininhaber der Firma S. G. & H. Michelfstädter, fabrikmäßige Erzeugung von Schuhwaren, 7. Neubaugasse Nr. 57. — Mund Gijela, Damentleidermachergewerbe, 9. Pramergasse 27. — Offen Josef, Handel mit Obst, Agrumen und Gemüse, 4. Raschmarkt 27/473/4. — Pammer Verta, Massagegewerbe, 4. Schleimhühlgasse 5. — Paul Otto, Gemischtwarenhandel im großen, 2. Leopoldsgasse 45. — Pohl Rudolf, Photograph, 4. Margaretenstraße 39. — Pritril Anna, Maschinisterei, 18. Hildebrandgasse 15. — Puntigam Alfred, Handelsagentur, 9. Georg Sigl-Gasse 11. — Rayer Franziska, Luftgewerbliche Handarbeiten, soweit sie nicht in den Berechtigungsumfang eines handwerksmäßigen Gewerbes fallen, 19. Oblitnergasse 33. — Raeder Anna, Handel mit Haus- und Küchengeräten, Seifen und Haushaltsartikeln, 19. Heiligenstädter Straße 93 a. — Reijcher Max, Vermittlung von Personaltreibern, 4. Favoritenstraße 27. — Robinson Elisabeth, Kleidermachergewerbe, 4. Wohllebengasse 14. — Rumpler Felix Otto, Gemischtwarenhandel, 9. Fahngasse 8. — Ruß Karl, Lastfuhrwerker, 6. Mollardgasse 85 a. — Scharf Chaim Simche, Handel mit Manufaktur- und Textilwaren, Bekleidungs- und Einrichtungsgegenständen, Nähmaschinen, Fahrrädern, Uhren und Juwelen, 9. Sechshimmelgasse 19. — Schimanel Franz, Buchdruckereikonzeption gemäß § 15, Punkt 1 der Gewerbeordnung, 3. Schlachthausgasse 52. — Schlesinger Anton, Handelsagentur, 6. Laimgrubengasse 4. — Schmid Franziska, beschränkter Gemischtwarenhandel, 4. Rubensgasse 1. — Schmid Theodor, Handel mit Textilwaren, 6. Amerlingstraße 13. — Seiler Hilda, beschränkter Gemischtwarenhandel, 4. Johann Strauß-Gasse 15. — Sittjam Marie Elisabeth, Konditoreiwarenverschleiß mit Fruchtjasten, 18. Weitlosgasse 20. — Slettr Karl, Juwelier und Goldschmied, 7. Burggasse 116. — Sloschek Franz, Buch-, Kunst-, Musikalien- und Antiquariatsbuchhandel, 8. Blindengasse 30. — Sloschek Franz, Leihanstalt für Bücher und Musikalien, 8. Blindengasse 30. — Solomon Ella, Handel mit Leinenwaren, 4. Wiedner Hauptstraße 2. Verkaufshallen Am Kärntnerort. — Strohmam Anna, Wäschewarenherstellung, 15. Pressinggasse 39. — Spunar Marie, Feilbieten von Produkten der Land- und Forstwirtschaft im Umherziehen, in Wien aber nur Feilbieten von Haus zu Haus von Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 12. Rauchgasse 7. — Terner Jakob, Handel mit Herren-, Damen- und Kindertreibern, Pelzen, Textil-, Wäsche-, Wirt-, Manufaktur-, Galanterie- und Modewaren sowie Schuhen und Hüten, 14. Grimmigasse 2. — Toth Bernhard, Handel mit Wäsche- und Wirtwaren, 4. Raschmarkt 20/344. — Turman Verta, Lebensmittel- und Konsumwaren-

verschleiß, beschränkt, 19. Heiligenstädter Straße 109. — Ing. Walenta-Walentreu Viktor, Verlags- und Verlagsbuchhandel mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes und mit der Beschränkung auf den Vertrieb von Werken technischen Inhaltes, 4. Wiedner Hauptstraße 17. — Weiner Hilda, Konzession zum Betriebe der Privatgeschäftsvermittlung gemäß Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. Nr. 128, mit der Berechtigung nach § 2, Absatz 1, Punkt b der Gewerbeordnung zur Verwaltung von Gebäuden, 6. Gumpendorfer Straße 71. — Winler Ludwig, Lastfuhrwerker, 14. Hütteldorfer Straße 105. — Zogelmann Franz, Alleininhaber der Firma Franz Zogelmann, fabrikmäßige Erzeugung von Handschuhen, 7. Lindengasse 57.

11. März 1931.

Blatnet Franz Johann, Handel mit Papper, Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 7. Zieglergasse 33. — Blum Monika, Konditoreiwarenverschleiß und Fruchtjastverkauf, 16. Gaußlachergasse 11. — Dörflinger Leopold, Flaschenbierverschleiß, Handel mit Lebens- und Gemüsmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 12. Hengendorfer Straße 64. — Erner Rudolf, Garagieren fremder Kraftfahrzeuge, 16. Brunnengasse 4. — Gleisrigl Franz, Gemischtwarenhandel, 13. Linzer Straße 486. — Hermann Franz, Konzession zur Ausführung von Gasrohrleitungen, Gasbeleuchtungsanlagen und Wasserleitungen, 16. Panikengasse 10/12. — Jnsicht del Weinstock Sala, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Hütteldorfer Straße 174 (Verkaufshütte). — Kalmar Ernst, Handel mit Autoausrüstungsgegenständen, Haushaltsartikeln, Schirmen und Stöcken, Galanterie- und Chinasilberwaren, Zierpöfsten und gewebten Bildern, 2. Rotenterngasse 25. — Koblizek Franz, Lastfuhrwerker, 12. Altmannsdorfer Straße 106. — Kührer Anna, Verschleiß von Kanditen, Obst, Erfrischungen, Milch, Milchprodukten und Gebäck, 10. Landgutgasse 3.

(Das Weitere folgt.)



**Thun'sche**  
**Porzellanfabriks-**  
**Niederlage**  
Wien I., Wollzeile 26  
Telephon R-22-4-61

286

**Gebrauchs- u. Wirtschafts-**  
**geschirre aller Art in ver-**  
**schiedensten Ausführungen**

## FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik, Gasapparatebau  
Fabrik und Zentrale: Wien, XXI., Kagran, Wagramer  
Straße Nr. 96 / Telephon Nr. R-47-5-65 Serie  
Ausstellungslokal: 240

Wien, IX., Alserstraße 20 / Telephon Nr. A-23-5-70

## WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brüner Straße 57

Tel. Serie A-40-5-30

Telegr.-Adresse: Lofag-Wien

Materialverwaltung Tel. A 40-2-49

**Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel,  
Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoir jeder Art,  
Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung  
bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder  
Größe. Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität.**

### Motor- und Dampfstrahlenwalzen, Straßenaufreißer

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Liefer-  
zeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos





*Parquetnasta!*

318 a

**ÖSTERREICHISCH-ALPINE MONTANGESELLSCHAFT**  
GENERALDIREKTION VERKAUFSABTEILUNG

WIEN I., FRIEDRICHSTRASSE 4

DRAHTANSCHRIFT: COMALP — FERNSPR.: B-29-5-20 SERIE  
WERKE IN DONAWITZ, EISENERZ, FOHNSDORF, HÜTTENBERG,  
KINDBERG, KÖFLACH, KRIEGLACH, NEUBERG, SEEGRABEN,  
ST. PETER-FREYENSTEIN, WALD, ZELTWEG

**ERZEUGNISSE:**

Braunkohle, Trockenkohle, Eisenerze, Magnesit, Quarz, Kalk, Schlackensteine,	Feld- u. Waldbahnwagen, Hunte, Muldenkipper, Transportgefäße, Förderhaspel, Wetterlütten.
Roheisen, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel (Knüppel) und Platinen,	Blechkonstruktionen, Gasgeneratoren, Luft- und Gasventile, Rollgänge,
Stab- u. Fassoneisen, Bandeisen, Träger, U-Eisen, Walzdraht,	Kokillen, säurefeste Gefäße, Stahlguß, Schmiedestücke,
Vollbahn-, Rillen- u. Feldbahnschienen, Laschen und Platten, Weichen und Kreuzungen,	Federn jeglicher Art, Hufeisen aus Flußeisen Marke „Pudel“ aus Schweißeisen Marke „Anker“.

**ERZEUGNISSE DES SONDERSTAHLWERKES:**

**„Alpine-Stahl“**

Alleinverkauf: Eisen- u. Stahl-A.-G., Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5  
Drahtanschrift: ESTAG. — Fernsprecher: A-29-5-40 Serie.

Spezialstähle, maß- und formbeständig, Warmarbeitsstähle, Präge- und Kaltpreßwerkzeugstähle, Dauerstähle für Werkzeuge starker Schlag- und Stoßbeanspruchung, Spezialstähle für schneidende Werkzeuge,	Nadelbettenstähle, Erdbohrmeißel und Rutschscherenstähle, Dunggabelstahl, Heurechenzinkenstahl,
Kugellagerstähle, Schlagkolbenstahl, Zieheisenstahl, Münzstempelstähle, Molektenstähle, Sägenstähle,	Chrom-Nickel-Stähle für Einsatzhärtung und Vergütung für den Kraftwagen-, Flugzeug-, Motoren- und Maschinenbau,
Werkzeugstähle, Feilenstähle, Steinbohrstähle, Schweißstähle, Sensen- und Stichelstähle, Klingen-, Messer- und Scherenstähle,	Sonderlegierte Baustähle, Maschinen- gußstähle, Autofederstähle, Spezialfederstähle, Blattfederstähle, Waggonfederstahl, Federstähle für jede Verwendungsart, Siemens-Martin-Qualitätsstähle.

**ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT**

Zentralbureau: Wien, I. Bezirk, Wipplingerstraße Nr. 23  
Fabrik: Liesing bei Wien, eigenes Anschlußgeleise.  
Akkumulatoren für Licht- und Kraftbetriebe, Triebwagen, Rangier- und Grubenlokomotiven, Personenelektromobilen, Last- und Lieferungswagen, Lastkarren, Plattformwagen, elektrische Boote, Theaternotbeleuchtung  
Abteilung für elektrische Zugbeleuchtung.  
ABTEILUNG VARTA: Wien, V., Hamburger Straße Nr. 9  
für Radio, Automobilbeleuchtung, Telegraphen- und Signalanlagen,  
Akkumulatoren Klein- und Notbeleuchtung, Hand- und Taschenlampen etc., etc.

**Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.**

Portlandzement und Romanzement 314  
Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8  
Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61

**Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei**

LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN 222  
Wien, X., Favoritenstraße 217 :: Int. Fernsprecher U-44-2-19  
Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-  
erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

**Asphaltierungen und Isolierungen**

in erstklassiger Ausführung durch  
C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.  
Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte  
Gegründet 1858  
Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24  
Kontrahenten der Gemeinde Wien A-11-5-24

**FRANZ LEX**

Installationsunternehmung.  
Wien, XVII., Steinergasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-00, A-23-0-20.  
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.  
Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

**STRASSENBAUUNTERNEHMUNG  
ING. ANTON SCHLEPITZKA**

WIEN, I., MORZINPLATZ 3  
(Eingang Gonzagagasse Nr. 1)  
FERNRUF U-24-2-11

380  
**Betonstraßen, Kleinsteinpflasterungen, Walzungen**

**„STABIL“**

**Baugesellschaft für Hoch- und Tiefbauten m. b. H.**  
Wien, IV. Bezirk, Favoritenstraße Nr. 41  
271 Tel. U-43-2-11, U-41-3-90

**PLUTO STOKER COMPANY**

R. & F. Weiß  
WIEN, III/4, FASANENGASSE Nr. 2. FERNSPRECHER Nr. U-13-3-25.  
Mechanische Feuerungen, System  
**PLUTO STOKER**  
Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch. Größte Regulierfähigkeit.  
Künstliche Zugsanlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen. Luftvorwärmer.

**Elektrizitäts-Zähler aller Strom- und Spannungsarten.**

**DANUBIA A.-G.**  
XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Tel. Serie A-12-5-50.

**KARL SCHUHMAN**

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei  
Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59  
Eingang VIII., Lerchengasse 26  
Fernsprecher A-22-3-43. Postsparkassenkonto Nr. 20.251.



# Rodauner Cementfabrik, A.-G.,

vorm. Königshofer Cement-Fabrik, Actiengesellschaft

## DIREKTION:

Wien, III., Am Heumarkt 10, Fernspr.: U-11-4-61 — U-11-4-63

ZEMENTWERK: Rodaun bei Wien

## LAGER IN WIEN:

IX., Franz Josef-Bahnhof X., Matzleinsdorfer Bahnhof  
Fernsprecher: B-14-4-89 Fernsprecher: U-49-2-27

ERZEUGUNG: Portlandzement, Frühhochfester Portlandzement, Eisenportlandzement 306



# Träger Beton-Eisen etc.

276

F. SCHELZ XX., Stromstr. 61  
Telephon A-46-5-60

# LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.  
50 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

# ASPHALTUNTERNEHMUNG

Gegründet 1884 **CARL GÜNTHER** Gegründet 1884  
städtischer Kontrahent.

Wien, I., Rathausstraße 13. — Telephon A 25-5-93

Naturasphalt (Coulé und Comprimé), Asphalt-Makadam-Pflasterungen, Teerungen, Spezialisierungen, Dachpappen- und Preßkiesbedachungen

## Bauunternehmung

331

# H. RELLA & Co.

Wien, VIII., Albertgasse 33 Fernruf Nr. 24-5-30 Serie

Zweigniederlassungen:

Eisenstadt  
Hauptstraße 22

Graz  
VI. Brockmaingasse 87, Fernruf 33-46

# GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monuments, Grufien, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen.

Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon B-29-2-24

# Bauunternehmung Josef Takács & Co.

267 Wien.

Bureau: XII., Tivoligasse 32.

Tel. R-31-4-36, R-33-3-64.

Lagerplatz: XII., Edelsinnstrasse 5.

Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

# Victor Spitzer & Co.

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.

TELEPHON R-22-0-72, R-22-0-95, R-22-8-95

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs-, Kanalisations- und sanitäre Anlagen.

233

# GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-95 SERIE.

Ferner: VI., Schmalzbofegasse 17. Materialplatz Wien, X. Bezirk. Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezialbetriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft Graz.

324

# TEERAG

Wien, III., Marxergasse 25

Telephon U-18-5-55

Sämtliche Teerprodukte, sowie Dachdeckungs- und Isolierungsmaterial aller Art, Russe, Asphalte etc.

## Spezial-Dachpappe „Ruberoid“

Eigene Bauabteilung **ASDAG**

Telephon:  
U-18-5-55

Asphaltierungen, Dachdeckungen, Holzstöckelpflasterungen u. Straßenbau

340

# Max Vuckovic

320

Installationsbüro für Gas-, Wasser- und elektrische Anlagen. Spezialist für geruchlose, patentierte Piß- und Klosettanlagen.

Wien, XIX., Billrothstr. 37 Tel. B-14-3-58, B-15-4-52

Moderne Pißanlage „ERFO“ tritt nur bei Benützung automatisch in Funktion, absolut geruchlos. — Gebühr für Wasserverbrauch in 24 Stunden 12 bis 16 Groschen

# Eduard Schinzel

Wassermesserabteilung  
U-17-0-58

Wien III., Löweng. 40  
Weißgärber Lände 56

Gasmesserabteilung  
U-17-0-59

# Wassermesser- und Gasmesserfabriken

## Vereinigte Autogengas-Werke

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Johannesgasse Nr. 3.

Fernsprecher: R-23-5-15 Serie.

Drahtanschrift: Autogengas Wien.

Verkaufsstelle für

Sauerstoff, Dissousgas, Stickstoff, Preßluft

362

der Firmen:

Oesterreichische Aga-Werke Aktien-Gesellschaft, Wien I.

Hydroxygen-Gesellschaft m. b. H., Wien IV.

Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab, Wien XIII.